

Interview mit Latifa Islam, EUC-Teilnehmerin im Karate

Mit welcher Sportart fährst du zu den EUC?

Mit Karate.

Wie lange machst Du schon Karate?

Ich habe 2002/3 angefangen da war ich 6 oder 7, ich habe aber zwischendrin eine Pausenphase gehabt so für 6 bis 7 Jahre, aber seit 2015 trainiere ich wieder durchgehend.

Und wo findet Deine Meisterschaft statt?

In Zagreb.

Was fasziniert dich so an deiner Sportart, dass du das schon so lange machst?

Also ich finde, dass die Sportart auf jeden Fall sehr vielseitig ist. Ich finde es auch cool, dass Disziplin ein großer Aspekt ist in dieser Sportart. Außerdem ist es eine Kampfsportart was auch ziemlich cool ist. Vielseitigkeit und Disziplin zeigen sich auch nicht nur im Sportlichen, während des Trainings, sondern strukturieren auch das alltägliche Leben.

Könntest du Menschen damit auch richtig verschlagen?

Theoretisch schon, also ich mache ja Kumite das ist Freikampf. Es gibt 2 Wettkampfdisziplinen Kata und Kumite. Kata ist mehr so wie ein Schattenkampf würde ich sagen und Kumite ist wirklich Freikampf mit Gegner und Schützern und allem Drum und Dran.

Sehr cool, ist das Deine 1. Teilnahme an den deutschen Hochschulmeisterschaften?

Ja.

Und hast du schon an anderen Wettkämpfen teilgenommen?

Ja, an kleineren internationalen Turnieren mit dem Verein.

Bei welchem Verein bist du?

SV UNSU In Höchst im Odenwald.

Wie hast du dich auf den Wettkampf vorbereitet? Gab es da ein spezielles Training?

Also eigentlich ist das Training gleich wie immer, wir trainieren ja sowieso fast fünfmal die Woche, das ist gleich geblieben. Jetzt sind für die Schüler schon Sommerferien deshalb ist es im Verein ein bisschen weniger, aber man bleibt eben trotzdem am Ball.

Was sind deine Erwartungen an die Meisterschaften?

Das ist eine gute Frage, in erster Linie erwarte ich von mir selbst, dass ich das zeigen kann was ich kann und dass ich am Ende des Tages zufrieden bin, egal ob ich jetzt gewinne oder verliere. Damit ich eben weiß, ok, das war das was in mir steckt und damit ich eben meine persönliche Leistung erbringen kann.

Worauf freust du dich am meisten?

Ich würde sagen, zum Teil natürlich auch auf Kroatien, das ist ja auch aufregend. Aber auf jeden Fall am meisten darauf dran zu sein und zu kämpfen.

Viel Erfolg dabei! Falls du noch etwas brauchst melde dich gerne! Vielen Dank für das Interview!